

[23314.] Für einen jungen Mann suche ich zu seiner weiteren Ausbildung, am liebsten in Deutschland, eine Gehilfenstelle im Sortiment. Ich kann denselben als fleissig und strebsam bestens empfehlen und bin ausserdem zu näherer Auskunft gern bereit.
Czernowitz. **H. Pardini.**

[23315.] Ein junger Mann, welcher im October 1873 seine dreijährige Lehrzeit in einer Sortiments-Buch- u. Musikalienhandlung einer Provinzialstadt Westpreußens zurückgelegt hatte, seit jener Zeit aber dringender Umstände halber in einer anderen Branche thätig ist, sucht unter bescheidenen Ansprüchen eine Stelle in einer größeren Buchhandlung Stuttgarts.

Gef. Offerten werden unter R. 5588. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[23316.] Ein mit dem Sortimentsgeschäft vertrauter junger Buchhändler, der eine zehnjährige geschäftliche Thätigkeit in größeren Handlungen hinter sich hat, sucht, gestützt auf gute Empfehlungen, sowie auf hinreichende geschäftliche und Schul-Bildung, möglichst bald Placement in einem lebhaften, größeren Sortiment Nord- oder Mitteldeutschlands. Geneigte Offerten wird Herr Bernhard Hermann in Leipzig sub T. O. 10. entgegenzunehmen die Güte haben.

[23317.] Ein verheir. Buchhändler, seit mehreren Jahren Buchhalter und Correspondent in einer mittleren Buchdruckerei, wünscht sich dem Buchhandel wieder zuzuwenden. Durchaus selbständiger Arbeiter, mit allen Verlagsarbeiten und dem Zeitungsweesen vollständig vertraut, sowie im Besitze vorzüglicher Zeugnisse, reflectirt derselbe nur auf eine dauernde Stellung in einem Verlags-geschäft. Gef. Off. erb. u. K. H. d. d. Exped. d. Bl.

[23318.] Ein junger Mann sucht, gestützt auf gute Empfehlung, Stellung in einem Sortiments- oder Verlags-geschäfte Deutschlands. — Eintritt könnte sofort erfolgen. Gef. Offerten direct sub O. P. nimmt die Kahke'sche Hofbuchhdlg. in Worms entgegen.

Bermischte Anzeigen.

Zur Beachtung!

[23319.]

Da eine Anzahl Firmen den Abschluß der Conten, jedes Jahr wiederholend, gar zu sehr in die Länge ziehen, sehe ich zu der Erklärung gezwungen,

daß ich alle nach dem 1. Juli eintreffenden Remittenden ohne Weiteres zurückschicken und mich vorkommenden Falles auf diese Anzeige berufen werde!

Baarpakete nehme ich nur innerhalb zweier Monate, vom Datum der Factur ab gerechnet, zurück.

Ich rechne hierbei auf die Unterstützung aller derjenigen Herren Sortimenten, denen an einem geordneten Geschäftsbetriebe selbst gelegen ist.

Leipzig, den 17. Juni 1875.

Carl Scholze.

[23320.] Wir bitten um Offerten von Restauflagen sowie von grösseren Partien von Jugendschriften u. Bilderbüchern. — Angebote und Probenummern direct per Post. —

Breslau.

Schletter'sche Buchhandlung
(E. Franck).

[23321.] Nachdem durch viele Veränderungen der frühere Jahrgang unbrauchbar geworden ist, wird im September d. J. erscheinen:

Inseraten-Versendungs-Liste.

Verzeichniss der deutschen Zeitschriften wissenschaftlichen und unterhaltenden

Inhalts,

sowie der Anzeige-Blätter,
welche Inserate aufnehmen.

Nach den Wissenschaften geordnet.

Mit Angabe der Verleger, der Redacteurs, der Formate, der Ladenpreise, der Auflagen, der Insertionskosten, ob Change-Inserate und Beilagen angenommen und Recensionen geliefert werden, sowie mit anderen

Nachweisungen.

17. Jahrgang 1875.

Nach den sichersten Quellen bearbeitet
von **C. A. Haendel.**

Quart-Format. — Broschirt 1 M. 80 Pf.
netto baar.

Probenummern sind mir sehr erwünscht, um nach eigener Ansicht die Journale möglichst richtig in die Liste aufnehmen zu können.

Es liegt im Interesse der Verleger, mich nicht ohne ihre Angaben zu lassen, weil dadurch am besten Irrungen vermieden werden und durch diese Zusammenstellung der zur Insertion geeigneten Journale überhaupt auch ihnen Insertionsaufträge zufließen dürften.

Als Anhang werde ich einen Anzeiger beifügen und lade ich die Herren Verleger ein, ihre Journale darin anzuzeigen. Die Zeile berechne zu 15 Pf.

Ich bitte um gefällige Unterstützung dieses, jeden Verleger interessirenden Unternehmens.

Hochachtungsvoll

Leipzig, Juni 1875.

C. A. Haendel.

[23322.] **A. Warmuth,**

Kaiserlich Russischer Hofspediteur
in Berlin N. W.

empfehlte sich den Herren Buchhändlern des In- und Auslandes zur Uebernahme und Beförderung von Büchersendungen aller Art unter Garantie promptester und schnellster Ablieferung.

Von Berlin nach Leipzig werden von demselben jeden Mittwoch und Sonnabend, von Leipzig nach Berlin jeden Dienstag, Mittwoch, Freitag und Sonnabend directe Waggons expedirt. — Lieferfrist 12 Stunden. Sendungen nach jedem andern Orte mit nächstanschliessendem Zuge.

Referenzen:

Die renommiertesten Buchhandlungen Berlins und Leipzigs und der Vorstand der Corporation Berliner Buchhändler.

[23323.] Zur Begründung einer Jugend-Bibliothek suche ich antiquarische Jugendschriften jeden Genres. Da ich alle Bände umbinden lasse, dürfen dieselben auch ramponirt sein. Offerten erbitte umgehend direct.

Altona.

Heinrich Grabow's Buchhandlung.

[23324.] Durch unseren Umzug und durch die Störung, welche durch denselben entstanden ist, können unsere süddeutschen Remittenden erst bis Ende d. M. an die betreffenden Firmen gelangen, was wir hierdurch den Herren Verlegern ergebenst anzeigen.

Hochachtungsvoll

Fürth, den 15. Juni 1875.

J. L. Schmid's Buchhandlung.

Zur gef. Notiz!

[23325.]

Directe Bestellungen bitten wir nicht nach Berlin, sondern nach Leipzig an die Buchhandlung des Vereinshauses zu richten, die buchhändlerische Bestellungen für uns ausliefert.

Hauptverein f. christl. Erbauungsschriften
in Berlin.

Verlagsverkauf.

[23326.]

Die in meinem Verlage erscheinende Zeitschrift:

Deutscher Schülerfreund. Blätter zur Unterhaltung und Belehrung für Zöglinge höherer Lehranstalten.

beabsichtige ich incl. Borräthe anderer Unternehmungen halber zu verkaufen. Reflectenten wollen sich behufs näherer Vereinbarung bald an mich wenden.

Leipzig, 16. Juni 1875.

A. Krüger, Sep.-Cto.

[23327.] In einigen Tagen erscheint:

Katalog Nr. 141: Deutsche u. französische Sprache u. Literatur, Curiosa, Facetien, Magie etc. Ca. 1000 Nummern.

Schletter'sche Buchhandlung
(E. Franck) in Breslau.

Kupferstich-Cabinet de la Motte-Fouquet.

[23328.]

Die in der Auction vom 24. Mai u. folg. Tage erzielten Preise sind im Drucke erschienen und à 25 Pf. baar zu haben.

Auch sind noch Exemplare des Kataloges à 25 Pf. baar vorrätzig.

J. M. Heberle (H. Lempertz' Söhne)
in Cöln.

Verpachte Remittenden.

[23329.]

Verlag von **J. Veith** in Karlsruhe.

1 Conradi, Entwürfe. Hft. 2.

1 Schreiber, Renaissance-Ornamente. Hft. 1. 2.

1 Miller, Freihandzeichnen. Hft. 5. 6.

1 Schurth, Decorationmalerei. Hft. 1—4.

1 Bach, Musterbuch.

1 Schreiber, Farben. Hft. 1—3.

1 Doll, Aquarellschule. Hft. 3.

Den Empfänger bitten wir freundl., solche an obige Firma gelangen zu lassen und uns hiervon in Kenntniß zu setzen.

Holzwinden, 16. Juni 1875.

C. C. Müller'sche Buchhdlg.